

Montag, 22. Februar 2021

Höchste Anerkennung für VPKA-Vorsitzenden Herbert M. Pichler erhält Bundesverdienstkreuz am Bande



München – Herbert M. Pichler, der langjährige Vorsitzende des Verbandes der Privatkrankenanstellen Bayern e.V. (VPKA), wurde für seine herausragenden Verdienste im Gesundheitswesen durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. Dies ist die höchste Anerkennung, die die Bundesrepublik für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht.

**Verband der Privatkrankenanstellen
in Bayern e.V.**

Kreillerstraße 24
81673 München
Telefon (0 89) 57 30 99
Telefax (0 89) 57 34 88
info@vpka-bayern.de
www.vpka-bayern.de

Herbert M. Pichler nahm die Auszeichnung aus den Händen von Melanie Huml entgegen. Die Bayerische Staatsministerin würdigte sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement im Gesundheits- und Sozialwesen. Der heute 75-Jährige stellte sich zeitlebens mit außerordentlichem persönlichen Engagement in den Dienst des Gesundheitswesens. Dabei scheute er sich nie, auch verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen.

Pressestelle:
schmiddesign GmbH & Co. KG
Telefon 0831 960 729 0
info@schmiddesign.de

So gehört Herbert M. Pichler mehr als 20 Jahre dem Vorstand des Verbandes der Privatkrankenanstellen Bayern e.V. (VPKA) an, dessen Vorsitz er 2007 übernahm und bis ins Jahr 2019 innehatte. Im Jahr 2009 wurde der gebürtige Münchner zudem in den Vorstand des Bundesverbandes Deutscher Privatkliniken e.V. (BDPK) gewählt. In seinen Ämtern setzte sich Herbert M. Pichler stets mit großer Menschlichkeit, überragender Expertise und diplomatischem Geschick für die Belange nicht nur der privaten Träger, sondern auch die derer Mitarbeiter ein. Aufgrund seiner hervorragenden Kompetenz wurde er überdies in zahllose Gremien des Bayerischen Gesundheitsministeriums berufen, unter anderem in den Krankenhausplanungsausschuss und den Runden Tisch für Patientenangelegenheiten.

Melanie Huml wählte in Ihrer Rede anlässlich der Ordensverleihung denn auch ganz persönliche Worte: „Wir kennen uns nun schon sehr lange und es ist wirklich schön, dass ich diejenige sein kann, die Ihnen diese Auszeichnung überreichen darf.“ Dr. Ann-Kristin Stenger, Hauptgeschäftsführerin des VPKA-Bayern, und dessen 1. Vorsitzender Markus Stark schließen sich den Glückwünschen gerne an: „Im Namen der gesamten Vorstandschaft gratulieren wir unserem hoch geschätzten, langjährigen Weggefährten Herbert M. Pichler von ganzem Herzen zu dieser außerordentlichen Ehrung. Sein bemerkenswertes Engagement für alle Mitglieder unseres Verbandes, seine großartige Sach- und Fachkompetenz und nicht zuletzt seine humorvolle und gewinnende Art werden unsere Zusammenarbeit im Verband als Vorbild auch künftig prägen.“

Fotocredit: Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP)



Die Bayerische Staatsministerin Melanie Huml mit Herbert M-Pichler.



Der Verband der Privatkrankenanstalten in Bayern e. V. (VPKA) setzt sich als dynamischer und praxisnaher Verband seit mehr als 70 Jahren bayernweit für die inhaltlichen Belange der privaten Akut- und Rehakliniken ein. Er vertritt als größter Landesverband rund 170 Einrichtungen mit knapp 30.000 Betten. Sein Ziel ist eine qualitativ hochwertige, innovative und wirtschaftliche Patientenversorgung in Krankenhäusern und Rehabilitationskliniken. Neben der Beratung seiner Mitglieder vertritt er die Belange der Privatkrankenanstalten in gesellschaftlichen, sozialpolitischen und tariflichen Angelegenheiten.